

Der Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt e.V. setzt sich für die Anerkennung der Rechte von geflüchteten Menschen und die Verbesserung ihrer Lebenssituation ein.

Seit 1994 bearbeiten wir landesweit die sozialen und rechtlichen Probleme geflüchteter Menschen und treten Rassismus und Diskriminierung entgegen.

Der Flüchtlingsrat ist eine Nichtregierungsorganisation, die in ganz Sachsen-Anhalt tätig ist:

- › mit Aktionen, Kampagnen, Veranstaltungen, Informationsangeboten und Pressearbeit
- › mit Forderungen an politische Entscheidungsträger*innen
- › als Vernetzungs- und Informationsstelle für Geflüchtete und Vermittlung an Beratungsstellen und Rechtsanwält*innen
- › durch Anträge an den Rechtshilfefonds von PRO ASYL
- › als Mitglied der Härtefallkommission Sachsen-Anhalt, des Runden Tisches gegen Ausländerfeindlichkeit, des Bündnis für Zuwanderung und Integration, der Landesflüchtlingsräte und der Bundesarbeitsgemeinschaft PRO ASYL
- › in Netzwerken mit Initiativen, Organisationen und Beratungsstellen
- › in der Unterstützung von Flüchtlingsselforganisation

Wir sind eine von Parteien und Kirchen unabhängige Organisation und finanzieren uns durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Projektförderungen.

Ansprechpersonen und Kontakte:

Geschäftsstelle Magdeburg

Schellingstr. 3-4 · 39104 Magdeburg

- Stefanie Mürbe**
Mail: stefanie.muerbe@fluechtlingsrat-lsa.de
- Anne Wedekind**
Mail: anne.wedekind@fluechtlingsrat-lsa.de
- Christine Bölian**
Mail: christine.boelian@fluechtlingsrat-lsa.de

Telefon: 0049 391 50 54 9613/4

Telefax: 0049 391 50 54 9615

Mail: info@fluechtlingsrat-lsa.de

Büro Halle (Saale)

Kurallee 15 · 06114 Halle (Saale)

- Cynthia Zimmermann**
Mail: cynthia.zimmermann@fluechtlingsrat-lsa.de
- Georg Schütze**
Mail: georg.schuetze@fluechtlingsrat-lsa.de

Telefon: 0049 345 44 50 2521

Telefax: 0049 345 44 50 2522

Mail: info@fluechtlingsrat-lsa.de

www.fluechtlingsrat-lsa.de



**Für grenzenlose
Solidarität!**



Flüchtlingsrat
Sachsen-Anhalt e.V.

www.fluechtlingsrat-lsa.de



Flüchtlingsrat
Sachsen-Anhalt e.V.

AMIF-Projekt: Landesinfostelle Flucht und Asyl

Das Projekt richtet sich an asylsuchende und geflüchtete Menschen, Ehren- und Hauptamtliche der Flüchtlingsarbeit und an die breite Öffentlichkeit.

Unsere Ziele sind

- › Information und Erstorientierung für Geflüchtete
- › Verbesserung der Lebenssituation von geflüchteten Menschen in Sachsen-Anhalt
- › Information zu Flucht, Asyl, Aufnahmebedingungen, der Lebenssituation von geflüchteten Menschen in Sachsen-Anhalt für Berater*innen, Geflüchtete und Unterstützer*innen
- › Sensibilisierung der Bevölkerung durch Öffentlichkeitsarbeit und Informationsmaterialien

Wir bieten

- › Klärung der Informationsbedarfe und Bereitstellung von Erstinformationen für Geflüchtete und Unterstützer*innen
- › Auswertung und Bereitstellung von Informationen zu Flucht und Asyl sowie der Situation von Geflüchteten in Sachsen-Anhalt
- › Vernetzung, Beratung und Erfahrungsaustausch von Unterstützer*innen, Bündnissen und Netzwerken
- › Unterstützung bei der Netzwerkarbeit und des Erfahrungsaustauschs bei der Selbstorganisation von Geflüchteten
- › Weiterbildungen und öffentliche Veranstaltungen
- › Besuch von Unterbringungen und Erarbeitung von Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der Lebenssituationen

Ansprechperson Stefanie Mürbe
(Geschäftsstelle Magdeburg)
Projektlaufzeit 30.06.2015 bis 29.06.2018

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert und gefördert durch:



PRO ASYL-Projekt: Mobile Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements für Geflüchtete

Mit der gewachsenen Zahl der Geflüchteten hat sich auch das ehrenamtliche Engagement für Geflüchtete erweitert. Das Projekt dient der Vernetzung und Förderung der Ehrenamtlichen in Sachsen-Anhalt. Hierzu werden Initiativen und Einzelpersonen durch regelmäßige und passgenaue (Einzel-)Coachings, Beratungen und Workshops begleitet. Des Weiteren erhalten sie Qualifizierungen und Angebote, um das Ehrenamt auch auf lange Sicht vor Ermüdung zu schützen, gegen politische Delegitimierung zu stärken und gesammeltes Wissen zugänglich zu machen.

Ansprechperson Anne Wedekind (Geschäftsstelle Magdeburg)
Projektlaufzeit 19.5.2016 bis 18.5.2017

Das Projekt wird gefördert durch:



PRO ASYL-Projekt: Aktiv gegen Rechts – Initiativen vor Ort stärken

Spätestens seit den Demonstrationen gegen die Unterbringung Geflüchteter in Berlin-Hellersdorf im Sommer 2013 erlebt die BRD und damit auch Sachsen-Anhalt eine erschreckende Welle ungehemmter rassistischer Mobilisierung und Gewalt. Neben bereits etablierten Bündnissen haben sich insbesondere Ehrenamtliche aus der Flüchtlingshilfe als wichtige lokale Akteure*innen gegen das Aufbegehren neonazistischer, völkisch-nationalistischer, sowie anderweitig rassistischer Gruppen und Parteien erwiesen. Das Projekt zielt darauf ab, dieses Engagement weiter zu stärken und zu verstetigen. Dafür werden lokal aktive Bündnisse und Einzelpersonen gezielt mit Beratung und Fortbildungen versorgt und so für die politische Auseinandersetzung in Themenfeldern wie Asylpolitik, Antirassismus oder rechten Einstellungen vorbereitet und begleitet.

Ansprechperson Georg Schütze (Geschäftsstelle Halle)
Projektlaufzeit 1.8.2015 bis 31.07.016,
eine Verlängerung bis Ende 2017 ist vorgesehen

Das Projekt wird gefördert durch:



Der Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt e.V. ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Unser Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Wir haben eine Geschäftsstelle in Magdeburg und ein Büro in Halle mit hauptamtlichen Mitarbeiter*innen.

Weitere Informationen über unsere Arbeit finden Sie unter:

www.fluechtlingsrat-lsa.de

Jede Unterstützung zählt!

Unterstützen Sie unsere Arbeit für Geflüchtete und Migrant*innen:

Als Vereinsmitglied unterstützen Sie mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag die kontinuierliche Arbeit des Vereins und werden zu Tagungen und Mitgliedsversammlungen eingeladen. Die Mitgliedschaft können Sie in der Geschäftsstelle beantragen. Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Website oder können Sie in unserer Geschäftsstelle erfragen.

Wenn Sie den Flüchtlingsrat durch Ihre Mitarbeit unterstützen möchten, können Sie sich ebenfalls gern in der Geschäftsstelle melden.

Spenden Sie einmalig oder unterstützen Sie uns mit einer regelmäßigen Spende bei unserer Arbeit zur Verbesserung der Lebenssituation geflüchteter Menschen:

Spendenkonto:

Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt e.V.
Deutsche Kredit Bank
IBAN: DE80 1203 0000 0000 8355 12
BIC: BYLADEM1001

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.